

# **Protokoll der 27. AStA Sitzung am 14.11.2013**

**TOP 1 Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende**

**TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

**TOP 4 Gäste und Finanzierungsbeschlüsse**

- Antrag FSR Maschinenbau
- Antrag FSR Physik und Astronomie
- Antrag FSR Rechtswissenschaften
- Antrag FSR Medizin
- Antrag FSR Medienwissenschaft
- Antrag FSR UTRM
- Antrag FSR Theaterwissenschaft
- Antrag Tarif-Ini NRW
- Antrag AStA Tanzkreis
- Antrag bsz
- Antrag AStA IT
- Antrag Teach First Deutschland
- Antrag bsz Redakteur Christian Kriegel

**TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

**TOP 6 Bericht des Vorstandes**

**TOP 7 Berichte aus den Referaten**

**TOP 8 Berichte aus den Gremien**

**TOP 9 Organisatorisches und Verschiedene**

# Anwesenheitsliste der 27. Sitzung des 46. AStA – 20131114-A-46-27-P

Datum: 14.11.2013

<b>Mitglieder</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>	<b>Ent.</b>
<b>Vorsitz</b>			
Köhler, Tim	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Finanzen</b>			
Gutleben, Simon	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Kultur, Sport &amp; Internationalismus</b>			
Demir, Nur			X
Azroufi, Fatima			X
Saidi, Mohamed-Ali			X
Bernhardt, Rebecca Estelle			X
von Canstein, Andreas	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Service, Mobilität &amp; Wohnen</b>			
Bastek, Pascal	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Nowak, Lisa	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Reich, Carolin	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Danielsiek, Dominic			X
Yilmaz, Nergiz	14:30 Uhr	15:55 Uhr	
Nebowsky, Anna-Eva			X
<b>Öffentlichkeit</b>			
Grabowski, Christian			X
Steinmann, Lisa			X
Tas, Gökhan			X
Wiese, Lisa Isabell			X
Wennmann, Laura			X
El Kartit, Raja			X
<b>Hochschul-, Bildungs- &amp; Sozialpolitik</b>			
Jewanski, Kathrin	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Fastabend, Moritz			X
Pundt, Dominic	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Djikezi, Nejla			X
Brüggemann, Mathias	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
Krüger, Philipp	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Politische Bildung</b>			
Borsch, Lena			X
Schumacher, Adrian			X
Eichert, Pina Marie			X
Rolla, Vanessa			X

<b>Gäste</b>			
			X
<b>Studentische Senatsfraktion</b>			
Wolf, Maik	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Studierendenparlament</b>			
			X
<b>Vertreter*in der Studierenden im AkaFö-Verwaltungsrat</b>			
			X
<b>Vertreter des autonomen Schwulenreferates</b>			
			X
<b>Vertreterin des autonomen Frauen-/Lesbenreferates</b>			
			X
<b>Vertreter*in des autonomen AusländerInnenreferates</b>			
			X
<b>Vertreter*in des IbS</b>			
Laura und Hauke	14:15 Uhr	15:55 Uhr	
<b>Sonstige:</b>			
VertreterInnen des kurdischen Studierendenverband	14:15 Uhr	14:40 Uhr	

### **TOP 1 Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende**

Tim: Ich begrüße euch alle recht herzlich zu unserer 27. AStA Sitzung und möchte an dieser Stelle auch unsere Gäste willkommen heißen.

### **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Tim: Ich stelle fest, dass wir mit mehr als 10 anwesenden AStA ReferentInnen beschlussfähig sind.

### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Tim: Gibt es Änderungswünsche bzw. Ergänzungen zu der Tagesordnung?

*Keine Ergänzungen*

Die Tagesordnung wird festgestellt

## **TOP 4 Gäste und Finanzierungsbeschlüsse**

### **Antrag YXK (der kurdische Studierendenverband aus Bochum)**

Tim: Der kurdische Studierendenverband YXK hat sich zusammengesetzt um eine Podiumsdiskussion zum Thema „Syrien Krieg“ zu veranstalten. Diese soll am 29.11.2013 um 18 Uhr stattfinden. Beantragt werden 2 Honorare in Höhe von 150,00 Euro, Unterbringungskosten in Höhe von insgesamt 124,00 Euro (2x 62,00 Euro) und Fahrtkosten in Höhe von 220,00 Euro (2x 110,00 Euro). Der Antrag beläuft sich auf insgesamt 644,00 Euro.

*Der kurdische Studierendenverband berichtet und informiert über die eingeladenen Referenten.*

Tim: Ihr habt eine ausgewogene Podiumsdiskussion angekündigt. Die Frage ist, ob die Referenten problematisch sind. Wisst ihr wie der eingeladene Referent Joachim Guilliard zur Hamas steht?

YXK: Dies ist uns leider nicht bekannt.

Tim: Ich habe mich über den Referenten erkundigt. Er ist ein Journalist der sehr positiv über die Hamas schreibt. Hierbei habe ich persönlich große Bedenken einen solchen Referenten einzuladen. Es gab in Duisburg-Essen eine Veranstaltung zu diesem Thema, auf dieser es auch große Schwierigkeiten mit einer solchen Veranstaltung gab. Zudem kommt hinzu, dass die Studierendenschaft keine Veranstaltung fördert die von Jugendorganisationen mitgeplant und durchgeführt werden, sowie von der Links Jugend (Solid) Bochum. Ich habe mir den Flyer auch genau angeschaut und dieser ist schon sehr scharf formuliert.

YXK: Ok, vielen Dank für die Kritikpunkte. Also die Links Jugend (Solid) Bochum unterstützt uns bei dem Druck der Flyer.

Nergiz: Ich möchte an dieser Stelle einfügen, dass wir von der Liste IL bei jetziger Abstimmung ein Veto einlegen müssten. Ich möchte und muss diesen Antrag dann auch erst noch einmal mit meiner Liste zurückkoppeln.

Laura: Ich habe im Veranstaltungskalender den Flyer schon gesehen. Als beobachtende unabhängige die auch sehr für dieses Thema sensibilisiert ist, muss ehrlich sagen, dass ich zurzeit eher zum Nein tendieren würde. Man kann eine Podiumsdiskussion auch anders organisieren und Handhaben. Die Situation wäre aus Gründen der Menschlichkeit nicht tragbar. Wenn ihr eine richtige und gute Organisation und auch richtige Aktivisten einladen möchtet, die nicht parteipolitisch organisiert sind, dann kann ich euch die Kontakte geben.

Philip: Habe mir das angeschaut. Finde den Flyer auch sehr scharf formuliert. Generell finde ich es super, dass ihr euch sehr um dieses Thema bemüht und auch sehr interessiert seid. Ich muss aber auch dazu sagen, ich bin zwiegespalten .

Simon: Ich möchte an dieser Stelle vorschlagen, dass wir diesen Antrag auf die nächste AStA Sitzung vertagen.

*Dieser Antrag des YXK wird auf die nächste AStA Sitzung vertagt.*

**Antrag FSR Maschinenbau (FSVK Nummer ws 2013 2014 439) (Beschlussbuchnummer 46-339)**

Tim: Der FSR Maschinenbau beantragt für eine BuFaTa 60 TeilnehmerInnen Tage in gesamter Höhe von 750,00 Euro, Optional Fahrtkosten in Höhe von 1800,00 Euro sowie einen besonderen Kostenaufwand in Höhe von 500,00 Euro. Der Antrag beläuft sich auf 3050,00 Euro. Das Votum der FSVK lautet: Ja, aber nur für die Fahrtkosten und den besonderen Kostenaufwand (sprich 2300,00 Euro), da die TNT Höchstzahl bereits mit dem vorherigen Antrag überschritten wurde.

Tim: Ich möchte an dieser Stelle wieder anmerken, dass dies bereits ein weiterer Antrag eines FSR ist der nicht in gesamter Höhe beschlossen werden kann.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag FSR Physik und Astronomie (FSVK Nummer ws 2013 2014 438) (Beschlussbuchnummer 46-340)**

Tim: Der FSR Physik und Astronomie beantragt für eine BuFaTa 24 TeilnehmerInnen Tage in Höhe von 300,00 Euro, optional Fahrtkosten in Höhe von 952,32 Euro sowie einen besonderen Kostenaufwand in Höhe von 200,00 Euro. Der Antrag beläuft sich somit auf insgesamt 1452,32 Euro. Das Votum der FSVK lautet: Ja, aber nur für die Fahrtkosten und den besonderen Kostenaufwand (sprich 1152,32 Euro), da die TNT Höchstzahl bereits mit dem vorherigen Antrag überschritten wurde.

Tim: Ich möchte an dieser Stelle wieder anmerken, dass dies bereits ein weiterer Antrag eines FSR ist der nicht in gesamter Höhe beschlossen werden kann.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag FSR Rechtswissenschaften (FSVK Nummer ws 2013 2014 434) (Beschlussbuchnummer 46-341)**

Tim: Der FSR Rechtswissenschaften beantragt für ein Projekt Geldmittel in Höhe von 600,00 Euro. Der FSR würde sich über die Bezuschussung ihres neuen Fussballtreffs freuen. Dazu

werden die monatlichen Kosten in Höhe von 150,00 Euro für die Nutzung einer Indoorhalle beantragt. Das Votum der FSVK lautet: Nein, siehe Rundbrief 719, 720 und 721.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig abgelehnt.**

**Antrag FSR Medizin (FSVK Nummer ws 2013 2014 435) (Beschlussbuchnummer 46-342)**

Tim: Der FSR Medizin beantragt für eine BuFaTa 2 TeilnehmerInnen Tage in gesamter Höhe von 25,00 Euro, sowie optionale Fahrtkosten in Höhe von 100,00 Euro. Der Antrag beläuft sich somit auf insgesamt 125,00 Euro. Das Votum der FSVK ist positiv.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag FSR Medienwissenschaft (FSVK Nummer ws 2013 2014 436) (Beschlussbuchnummer 46-343)**

Tim: Der FSR Medienwissenschaften beantragt für eine Erstfahrt 50 TeilnehmerInnen Tage in gesamter Höhe von 625,00 Euro. Das Votum der FSVK ist positiv.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag FSR UTRM (FSVK Nummer ws 2013 2014 437) (Beschlussbuchnummer 46-344)**

Tim: Der FSR UTRM beantragt für eine Erstfahrt 120 TeilnehmerInnen Tage in gesamter Höhe von 1500,00 Euro. Das Votum der FSVK ist positiv.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag FSR Theaterwissenschaft (FSVK Nummer ws 2013 2014 440) (Beschlussbuchnummer 46-345)**

Tim: Der FSR beantragt 50 TeilnehmerInnen Tage in gesamter Höhe von 625,00 Euro für eine Erstfahrt. Das Votum der FSVK ist positiv.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag Tarif-Ini NRW (Beschlussbuchnummer 46-346)**

Tim: Die Tarif-Ini NRW beantragt 130,00 Euro für eine nicht-gewerbliche Vorführlizenz des Films „Work Hard, Play Hard“ Dieser Dokumentarfilm beleuchtet kritisch neue Formen der Arbeitsorganisation und des Personalmanagements in Unternehmen.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag Tarif-Ini NRW (Beschlussbuchnummer 46-347)**

Julien: Die Tarif-Ini NRW beantragt Geldmittel in Höhe von 40,00 Euro für ein Banner in der Größe von 140x72 cm. Das Banner soll mit dem Logo der Tarif Ini NRW bedruckt werden und bei den weiteren Aktionen und Informationsveranstaltungen genutzt werden.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag AStA Tanzkreis (Beschlussbuchnummer 46-348)**

Tim: Zur Beschlussbuchnummer 46-263 wird ein Nachbeschluss in Höhe von 16,52 Euro beantragt.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag bsz (Beschlussbuchnummer 46-349)**

Tim: Zur Beschlussbuchnummer 46-277 Archivarschrank der bsz wird ein Nachbeschluss in Höhe von 357,20 Euro. Diese ergeben sich aus den nicht mitberechneten Mehrwertsteuern.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **Antrag AStA IT (Beschlussbuchnummer 46-350)**

Tim: Die AStA IT beantragt für den Copy-Shop Netzwerkhubs und Kabel für die noch nicht damit ausgestatteten Computer im Copy-Shop. Der Antrag beläuft sich auf insgesamt 120,00 Euro.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **Antrag Teach First Deutschland (Beschlussbuchnummer 46-351)**

Matthias: Die Initiative Teach First Deutschland beantragt 250 Flyer DIN A6, farbig und einseitig bedruckt.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **Antrag bsz Redakteur Christian Kriegel (Beschlussbuchnummer 46-352)**

Simon: Der bsz Redakteur Christian Kriegel möchte eine von ihm veröffentlichte Karikatur in der bsz auch an einer anderen Stelle publizieren und möchte daher die Genehmigung des AStA einholen.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **TOP 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Tim: Das Protokoll der letzten AStA Sitzung ist euch allen zeitnah zugegangen. Gibt es einige Ergänzungen bzw. Änderungswünsche?

*Es gibt keine Änderungswünsche bzw. Ergänzungen.*

**Über das Protokoll der 26. AStA Sitzung wird abgestimmt.**

**Das Protokoll der 26. AStA Sitzung wird mit einer Enthaltung einstimmig genehmigt. (Beschlussbuchnummer 46-353)**



## **TOP 6 Bericht des Vorstandes**

Tim: Neuigkeiten im Fall Studierendenschaft gegen Ferber/Bullerjahn. Am 11.12.13 wird um 9.30 Uhr im Verwaltungsgericht Gelsenkirchen der Prozess weiter fortgeführt. Im Haushaltsausschuss wird dazu kommenden Montag in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

## **TOP 7 Bericht aus den Referaten**

### Bericht Referat für Kultur, Sport- und Internationalismus

Andreas: Wir sind gerade dabei die Anlage umzubauen. Außerdem wird am 13.12.2013 die Veranstaltung in Kooperation mit dem IbS „Feiern können wir ALLE – Mambo Kurt inclusive“ im KulturCafé stattfinden. Ich benötige dazu noch 5 ReferentInnen die an dem Abend die Veranstaltung begleiten und Aufgaben übernehmen können.

### Bericht Referat Hochschul-, Bildungs- und Sozialpolitik

Matthias: Am 10.12.13 ist ein thematisches Treffen des Lat. Dort Beraten wir über den Referentenentwurf zum Hochschulrahmengesetz. Ich würde darum bitten, dass mir eine weitere ReferentIn bei der Durcharbeitung des Referentenentwurfs unterstützend zur Seite steht.

Matthias: Es gibt noch diese wunderbare LAT Vereinbarung. Hier hat eine Änderung stattgefunden. Diese wird uns noch einmal zugesendet und diese muss dann noch einmal neu unterschrieben werden.

### Referat für Service, Mobilität und Wohnen

Tim: Aus dem Studierenden Parlament kam die Anregung Rabatte auf unserer AStA-Seite zu publizieren. Gibt es dort schon Fortschritte?

*Diese Anregung wird noch einmal im Referat angesprochen und behandelt.*

## **TOP 8 Berichte aus den Gremien**

### Gremienberater (Maik)

#### 05.11.13 Resolution zur Anwesenheitspflicht

Bei einem ersten Treffen wurden Zeitplan, Ziele und strategische Punkte besprochen und festgelegt. Der erste Entwurf der Resolution soll am 18.11.13 in die FSVK eingebracht werden. Nach der Vorstellung und Feedback wird in der Sitzung am 25.11.13 eine Diskussion und Überarbeitung der Resolution stattfinden, um dann am 02.12.13 über eine endgültige Version abzustimmen.

### 07.11.13 Besuch der Fakultätenkonferenz zu dem TOP Optionalbereich

Frau Wilkens hat das neue Optionalbereichsmodell vorgestellt, welches sie letztens auch der FSVK präsentiert hat. Das geforderte „offene Profil“ wurde auch projiziert, allerdings nicht als siebtes Profil neben den bekannten sechs.

Dies lässt befürchten, dass das „offene Profil“, welches aktuell die Situation im Optionalbereich widerspiegelt nur als Übergang behalten wird, weil es zwangsläufig notwendig ist. Es wurde daraufhin angeregt und kontrovers diskutiert, allerdings gab es keine neuen Erkenntnisse. Zu Beginn des nächsten Jahres werden Lenkungsgruppen gebildet, die das neue Modell Optionalbereich erarbeiten und praxistauglich machen sollen.

Hier bleiben wir dran.

### 08.11.13 Treffen mit dem Hochschulrat

Bei dem Austausch mit dem Vorsitzenden des Hochschulrats Herrn Schlegel

ging es primär darum, aktuelle Themen zu besprechen, dem HSR unsere Sicht zu schildern und darüber zu diskutieren. Da die meisten Punkte das administrative Geschäft der RUB betrifft, konnte man außer einer Diskussion

und den Standpunkten des HSR nicht sehr viel handfestes mitnehmen.

Informieren möchte sich der HSR in Folge des Treffens zu der Problematik in

der QVK und der Forderung der Resolution der Anwesenheitspflicht.

Die von uns vorgetragenen Kritikpunkte der QVK wurden vom HSR in ihrer

Problematik geteilt, allerdings müsse Herr Schlegel sich erst über die Problematik, die Rechtslage und die „Absprachen welche Anträge in die QVK gehen“ informieren, da er meint dort von einer Beschränkung auf bestimmte Anträge gehört zu haben.

In der Diskussion zur Anwesenheitspflicht ist Herr Schlegel ausdrücklich dafür, im Vorlesungsverzeichnis kenntlich zu machen, ob in Kursen Anwesenheitspflichten herrschen oder nicht. Allerdings sieht er die Anwesenheitspflicht nur in Vorlesungen als nicht sinnvoll an und musste durch viele Beispiele auf eine Notwendigkeit der generellen Regulierung hingewiesen werden.

### 08.11.13 Rektorvorstellung

Am vergangenen Freitag wurde Herr Weiler zur Wiederwahl für das Amt des Rektors vorgestellt. Nach einer umfangreichen Ausführung zur Ausrichtung seiner zukünftigen Handlungen und den Zielen für die RUB wurden nur wenige Fragen aus dem Publikum gestellt, da man Herrn Weiler bereits kennt.

Termine:

13.11.13, 16:00StuPa-Sitzung [GB 02/160]14.11.13, 14:00AstA-Sitzung [AZ]

14&15.11.13„Wege bereiten, Wege beschreiten“ (inStudiesTagung/Optionalbereich)

[Donnerstag: Veranstaltungszentrum der RUB ; Freitag:ID 04 / 459-471]

18.11.13, 14:00UKP

18.11.13, 18:00FSVK-Sitzung [GBCF 04/703]

#### Bericht IbS (Laura)

Laura: Die AIDS Gala wird nicht am 28.11.2013 stattfinden. Diese wird jetzt direkt am Welt-Aids Tag (01.12.1013) stattfinden. Alle beteiligten Personen sind guter Dinge, dass diese Veranstaltung ein voller Erfolg wird.

#### **TOP 9 Organisatorisches und Verschiedenes**

##### Einladung Akademische Jahresfeier

Tim: Morgen am 15.11.2013 wird um 11 Uhr im Audimax die Akademische Jahresfeier stattfinden.

##### Mülldienst

*Adrian wird den Mülldienst für die kommende Woche übernehmen.*

*Tim bedankt sich bei allen anwesenden AStA ReferentInnen und anwesenden Gästen und schließt die Sitzung um 15.55 Uhr.*